

Fernleitungsnetzbetreiber veröffentlichen Umsetzungsbericht zum Netzentwicklungsplan Gas 2018-2028

- **16 Maßnahmen mit einem Investitionsvolumen von 840 Mio. Euro in Betrieb genommen**
- **Bericht über den Projektfortschritt der Maßnahmen aus dem Netzentwicklungsplan**
- **Marktraumumstellung: 300.000 Geräte erfolgreich auf H-Gas angepasst**
- **Aktualisierung der L-H-Gas-Umstellung**

Berlin, 1. April 2019. Heute veröffentlichen die deutschen Fernleitungsnetzbetreiber (FNB) den Umsetzungsbericht zum Netzentwicklungsplan Gas 2018-2028 (Umsetzungsbericht 2019).

16 Maßnahmen mit einem Investitionsvolumen von rund 840 Mio. Euro konnten aus dem Netzentwicklungsplan Gas 2018-2028 (NEP 2018) in Betrieb genommen werden. Dabei handelt es sich um drei Leitungsprojekte mit einer Länge von 113 Kilometern, fünf Verdichtermaßnahmen mit einer Leistung von 146 MW sowie acht Anlagen zur Messung und Regelung des Gasdrucks.

Im Umsetzungsbericht 2019 berichten die FNB über den Projektfortschritt von insgesamt 142 Maßnahmen. Darüber hinaus gibt dieser Auskunft über veränderte, entfallene und verzögerte Maßnahmen.

Wegen ihrer großen energiewirtschaftlichen Bedeutung widmet sich der Umsetzungsbericht 2019 ausführlich der aktuellen L-H-Gas-Umstellungsplanung. 300.000 L-Gas-Geräte konnten bisher erfolgreich auf H-Gas angepasst werden. Die Umstellungsplanung wurde aktualisiert und die Umstellungsbereiche wurden bis 2026 mit den Verteilernetzbetreibern weitestgehend abgestimmt. Der zwischen den deutschen und dem niederländischen FNB geführte kontinuierliche Dialog hat auch weiterhin zu einer harmonisierten Berücksichtigung der Planungsannahmen in beiden Ländern geführt.

Detaillierte Informationen zum Umsetzungsbericht 2019 werden in der NEP-Gas-Datenbank (www.nep-gas-datenbank.de) bereitgestellt.

FNB Gas veröffentlicht ebenfalls heute die quartalsweise Aktualisierung der Liste der verbindlich angekündigten Umstellungsbereiche auf der FNB Gas-Webseite unter der Rubrik [Marktraumumstellung](#).

PRESSEMITTEILUNG



Über FNB Gas:

Die Vereinigung der Fernleitungsnetzbetreiber Gas e.V. (FNB Gas) mit Sitz in Berlin ist der Zusammenschluss der der großen deutschen überregionalen und grenzüberschreitenden Gastransportunternehmen. Ein inhaltlicher Schwerpunkt der Vereinigung ist der Netzentwicklungsplan Gas, der seit 2012 durch die Fernleitungsnetzbetreiber erstellt wird. Zudem vertritt die Vereinigung ihre Mitglieder auch als Ansprechpartner gegenüber Politik, Medien und Öffentlichkeit.

Mitglieder der Vereinigung sind die Unternehmen bayernets GmbH, Fluxys TENP GmbH, GASCADE Gastransport GmbH, Gastransport Nord GmbH, Gasunie Deutschland Transport Services GmbH, GRTgaz Deutschland GmbH, Nowega GmbH, ONTRAS Gastransport GmbH, Open Grid Europe GmbH, terranets bw GmbH und Thyssengas GmbH. Sie betreiben zusammen ein rund 40.000 Kilometer langes Leitungsnetz.

Pressekontakt:

Vereinigung der Fernleitungsnetzbetreiber Gas e.V.
Georgenstraße 23
10117 Berlin

Tel: +49 (30) 9210 2350

Fax: +49 (30) 9210 23543

Email: info@fnb-gas.de

www.fnb-gas.de